

## **Niederschrift**

### **über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Böklund am Donnerstag, dem 15. November 2012, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung in Böklund**

#### **Anwesend sind:**

Bürgermeister  
und die Gemeindevertreter/innen

Johannes Petersen  
Holger Clausen  
Christian Hoffmann-Timm  
Cornelia Bröge  
Hans Andresen  
Hauke Kruse  
Lothar Beusen  
Gisela Göttinger

entschuldigt fehlen:

Dr. Dierk Martin  
Dirk Jürgensen  
Bernd Wedekind  
Stefan Plagge  
Ella Gerwien

vom Amt Südangeln: Andrea Essmann als Protokollführerin

Gäste: 2 Zuhörer

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

#### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2012
5. Beratung und Beschlussfassung über geplante Investitionen
6. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2013 (Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Investitionsprogramm bis 2016)
7. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Böklund über die Erhebung einer Hundesteuer
8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung digitaler Funkgeräte für die Freiwillige Feuerwehr
9. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme einer Spende
10. Verschiedenes
11. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Johannes Petersen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird kein Widerspruch erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Bürgermeister Johannes Petersen beantragt den Ausschluss der Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt 11. Es erheben sich keine Bedenken.

### **Punkt 1 Einwohnerfragestunde**

Es wird angeregt, zwischen Kreisel und Ortsausgang Richtung Wellspang Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

### **Punkt 2 Berichte der Ausschussvorsitzenden**

Bauausschussvorsitzender Lothar Beusen berichtet über den Stand der Sanierungsarbeiten im Westend.

### **Punkt 3 Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Johannes Petersen berichtet über folgendes:

- Im JuZ ist eingebrochen worden.
- Aufgrund einer baurechtlichen Prüfung ist festzustellen, dass die Ansiedlung eines Gastronomiebetriebes nur am Standort des ehemaligen „Bosna“ möglich ist. Die Eigentümer des Gebäudes zeigen derzeit keine konkreten Pläne bezüglich der Verwendung des Gebäudes
- Im Februar werden Pläne für eine mögliche Erschließung des Gebietes „Karrüh-Nord“ vorgestellt. Der vorhandene B-Plan muss überarbeitet werden.
- Die Kastanien auf dem Grundstück der ehemaligen Meierei ragen mittlerweile bedenklich in den Verkehrsraum hinein.
- Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird voraussichtlich im Februar stattfinden.

### **Punkt 4 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2012**

Ein Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragshaushaltsplanes 2012 liegt allen Gemeindevertretern/innen vor. Finanzausschussvorsitzende Cornelia Bröge berichtet über die wesentlichen Veränderungen auch hinsichtlich geplanter Investitionen

#### **Beschluss:**

Nach Beratung über den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem Nachtragshaushaltsplan 2012 mit Anlagen beschließt die Gemeindevertretung Böklund

die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit der Festsetzung

- a) des Gesamtbetrages der Einnahmen und Ausgaben
- |   |                |
|---|----------------|
| im Verwaltungshaushalt vermindert um 101.300,00 € nunmehr auf | 3.770.300,00 € |
| und im Vermögenshaushalt erhöht um 300.000,00 € nunmehr auf   | 2.771.700,00 € |



## **Punkt 7**

### **Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Böklund über die Erhebung einer Hundesteuer**

Ein Entwurf der 1. Nachtragssatzung der Gemeinde Böklund über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) liegt allen Gemeindevertretern/innen vor. Bürgermeister Johannes Petersen gibt eine kurze Erläuterung.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Böklund beschließt die 1. Nachtragssatzung der Gemeinde Böklund über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) gemäß Anlage 1.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**8 Ja-Stimmen**  
**0 Nein-Stimmen**  
**0 Enthaltungen**

## **Punkt 8**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung digitaler Funkgeräte für die Freiwillige Feuerwehr**

Nach jahrelanger Vorbereitung, Planung und Aufbau des Funknetzes zur Einführung des Digitalfunks für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) müssen nunmehr die entsprechenden digitalen Funkgeräte für die Freiwilligen Feuerwehren beschafft werden. Die Umrüstung für den Kreis Schleswig-Flensburg ist bereits für das kommende Jahr eingeplant.

Aus verschiedenen Gründen (Wirtschaftlichkeit, Administration, Kommunikationssicherheit) soll eine gemeinsame landesweite Sammelbeschaffung durchgeführt werden. Für die örtliche Bedarfsermittlung und das Bestellverfahren wurde das Internetportal [www.digitalfunk-sh.de](http://www.digitalfunk-sh.de) eingerichtet. Dort ist eine Übersicht der Beschaffungspakete vorhanden, die auch die jeweiligen kalkulatorischen Planungsgrößen für die Veranschlagung der Haushaltsmittel enthält. Montage- und Inbetriebsetzungskosten sind zusätzlich im Haushalt zu berücksichtigen.

Die schriftliche Bestellung des Funkgerätebedarfs einschließlich des Zubehörs muss bis zum 31. Januar 2013 (Ausschlussfrist) beim Kreis vorliegen.

Die angestrebte Förderung aus Mitteln der Feuerschutzsteuer in Höhe von möglichst 50 % gilt ausschließlich für Sprechfunkgeräte einschließlich des beschriebenen Zubehörs, die im Rahmen der Sammelbeschaffung angeschafft werden. Nicht förderfähig sind Einbau- und sonstige Kosten.

Gemeindewehrführer Lothar Beusen erläutert die Einzelheiten des erforderlichen Beschaffungspaketes.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Böklund beschließt die Bereitstellung von 18.000,00 € für die Beschaffung von Fahrzeugfunkanlagen und Handsprechfunkgeräten einschließlich des Zubehörs für den BOS-Digitalfunk im Rahmen der landesweiten Sammelbeschaffung, sowie der Bereitstellung von 2.000,00 € für die Einbaukosten. Es wird mit einer Zuweisung von 50 % aus Mitteln der Feuerschutzsteuer gerechnet, diese bezieht sich nur auf die Anschaffungskosten.

**Abstimmungsergebnis:**      **8 Ja-Stimmen**  
   **0 Nein-Stimmen**  
   **0 Enthaltungen**

**Punkt 9**  
**Beratung und Beschlussfassung über die Annahme einer Spende**

Gemäß § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (nach letzter Änderung vom 22.3.2012) müssen alle eingehenden Spenden (egal wie hoch, es gibt noch keine Bagatellgrenze), die die Gemeinde Böklund für ihre Einrichtungen (z.B. Kultur, Kindergärten, Jugendarbeit, Feuerwehr u.ä.) erhält, förmlich von der Gemeindevertretung zur Annahme beschlossen werden.

Folgende Spenden sind eingegangen:

- Vermessungsbüro Bach und Paulsen, Schleswig, für das Krippenhaus 100,00 €
- Staffel der Kreisverwaltung = Prämie für den „Lauf zwischen den Meeren“ für das Jugendzentrum 1.500,00 €

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Böklund beschließt, die Geldspenden in Höhe von 1.600,00 € anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**      **8 Ja-Stimmen**  
   **0 Nein-Stimmen**  
   **0 Enthaltungen**

**Punkt 10**  
**Verschiedenes**

- Am „Tag der offenen Tür“ der Auenwaldschule ist in einem der renovierten Räume feuchter Sand auf einer dünnen Plane ausgebreitet worden. Diese Aktion wird stark kritisiert. Die Schulleitung soll darauf hingewiesen werden. Die Gemeindevertretung möchte über evtl. Schäden aufgrund des Sandes informiert werden.
- Die Schäden am Fußweg zwischen der Hans-Christophersen-Alle und der Augustenburger Straße sind noch nicht behoben.
- Der „Wiesenweg“ im Ortsteil Kattbek hat während der Maisernte stark gelitten. Hans Andresen wird gebeten, diesen mit der Walze zu bearbeiten.
- Der Kindertagenausschuss tagt am 26.11.2012. Aufgrund der erheblichen Kostensteigerung findet vorab eine Beratungsrunde mit den beteiligten Bürgermeistern statt.
- Es wird darauf hingewiesen, dass der Friedhof zurzeit keinen gepflegten Eindruck macht.

Um 20:50 Uhr schließt Bürgermeister Johannes Petersen den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Johannes Petersen  
Bürgermeister

gez. Andrea Essmann  
Protokollführerin

## Entwurf

### **1. Nachtrag zur SATZUNG der Gemeinde Böklund über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Böklund vom 15.11.2012 folgende 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Böklund über die Erhebung einer Hundesteuer vom 07.12.2006 erlassen:

#### **§ 1**

§ 4 Absatz 1 (Steuersatz) wird wie folgt geändert:

(1) Die Steuer beträgt jährlich

für den 1. Hund	32,00 Euro
für den 2. Hund	48,00 Euro
für jeden weiteren Hund	64,00 Euro

#### **§ 2 Inkrafttreten**

Diese 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Böklund vom 07.12.2006 tritt zum 01.01.2013 in Kraft.

Böklund, den

(Siegel)

Bürgermeister